

## Gebühr

80 Euro bei Anmeldung bis 31. Oktober

95 Euro bei Anmeldung ab 1. November

Architektinnen und Architekten im Praktikum (AIP) erhalten 20Prozent Ermäßigung.

## Bedingungen

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und Rechnung. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung vor Veranstaltungsbeginn. Die Gebühr versteht sich inklusive Mehrwertsteuer und beinhaltet Tagungsunterlagen und Verpflegung. Stornierungen richten Sie bitte an die Anmeldeadresse. Bei Stornierungen bis 31.10.2005 werden 80 Prozent der Gebühr zurückerstattet. Nach diesem Termin ist eine Rückzahlung nicht mehr möglich. Die Veranstaltung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg als AIP-Maßnahme anerkannt.

## Anmeldung

Bequem online anmelden unter [www.passivhaus-heidelberg.de](http://www.passivhaus-heidelberg.de) oder an die Anmeldeadresse (KliBA gGmbH) senden.

Titel, Name, Vorname

Institution / Firma

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon, E-Mail

Unter Anerkennung der o.g. Bedingungen melde ich mich verbindlich zum 5. Heidelberger Passivhaus-Seminar am 16. November 2005 an.

Ort, Datum, Unterschrift

## SRH-Seminarzentrum

Bonhoefferstraße 12, 69123 Heidelberg

Telefon 0 62 21 / 88 11 88

[www.seminarzentrum.srh.de](http://www.seminarzentrum.srh.de)

## Anreise mit dem PKW

Über die A 5, wechseln Sie am Heidelberger Kreuz auf die A 656 Richtung Heidelberg. Am Autobahndende ganz links einordnen. An der nächsten Abzweigung wieder links. Folgen Sie den Hinweisschildern zum SRH-Seminarzentrum (Parkflächen ausgewiesen).

## Anreise mit der Bahn

Fahren Sie bis Heidelberg Hauptbahnhof. Fahren Sie mit der Buslinie 34 bis Bonhoefferstraße oder mit der Straßenbahnlinie 5 R (OEG) bis Ochsenkopf. Folgen Sie der Beschilderung zum Seminarzentrum.

## Stadt Heidelberg – Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

## Architektenkammer Heidelberg

## Anmeldung und Infos

KliBA gGmbH

Wieblingen Weg 21, 69123 Heidelberg

Telefon 0 62 21- 60 38 08

Telefax 0 62 21- 60 38 13

E-Mail [info@kliba-heidelberg.de](mailto:info@kliba-heidelberg.de)

## Organisation

Björn Schering

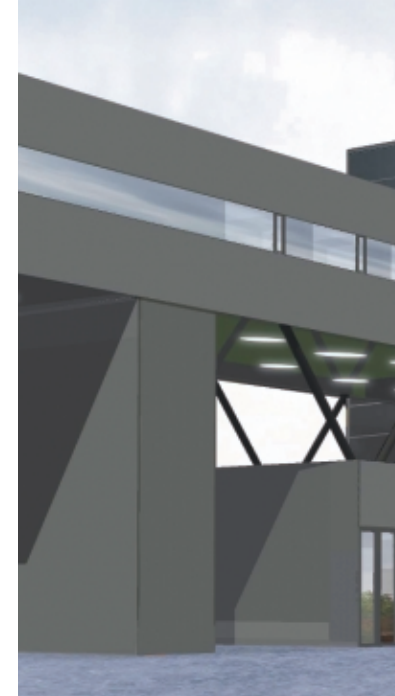
Berater für Umweltkommunikation

Mobil 0176-23 27 51 63

E-Mail [mail@bjoernschering.de](mailto:mail@bjoernschering.de)

[www.bjoernschering.de](http://www.bjoernschering.de)

# Anfahrt



5. Heidelberger  
Praxisseminar  
mit Fachaussstellung  
für Architekten,  
Ingenieure,  
Handwerker,  
Baugesellschaften  
und Bauträger

# PASSIVHÄUSER 16. November 2005

## Kühl im Sommer

Hoher Komfort und niedrige Energiekosten machen das Passivhaus für das Wohnen und Arbeiten immer attraktiver. Wohnqualität und wirtschaftliche Vorteile des Passivhauskonzeptes sind in der Praxis vielfach belegt und ein breites Angebot hochwertiger Bauprodukte steht für Passivhäuser zur Verfügung.

Eine stark wachsende Bedeutung bei Bau und Sanierung gewinnt das Thema des sommerlichen Komforts. Passivhäuser weisen in den warmen Monaten bereits durch die gute Außendämmung und ihre Lüftungstechnik einen deutlich besseren Komfort im Vergleich zu üblichen Gebäuden auf. Höhere Sommertemperaturen und steigende Komfortansprüche erfordern jedoch intelligente Konzepte für den sommerlichen Wärmeschutz.

Um optimale Bedingungen – warm im Winter und kühl im Sommer – zu erreichen, bedarf es daher sorgfältiger Planung und kreativer Nutzung von Techniken zur effizienten Wärmeabfuhr.

Aus architektonischer Sicht bieten bauliche Maßnahmen und technische Komponenten zum Wärmeschutz attraktive Gestaltungsmöglichkeiten.

In den Vorträgen werden die Details der Passivhaustechnologie beleuchtet und Beispiele kreativer Passivhausarchitektur vorgestellt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem sommerlichen Komfort, der mit einfacher Technik erreicht werden kann. Eine Fachausstellung ausgewählter Passivhaus-Komponenten begleitet das eintägige Praxisseminar am 16. November 2005.



**8.30 Uhr Anmeldung**

**9.00 Uhr Begrüßung am Frühstücksbuffet, Eröffnung der Fachausstellung und Ausstellungsrundgang**  
Dr. Hans-Wolf Zirkwitz, Leiter des Amtes für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie, Stadt Heidelberg

**10.00 Uhr Eröffnungsrede**  
Bürgermeister Dr. Eckart Würzner, Stadt Heidelberg

**Vormittagsmoderation:**  
Ralf Bermich, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie, Stadt Heidelberg

**10.15 Uhr Sommerlicher Wärmeschutz am Passivhaus – Konzepte und Beispiele**  
Dr. Wolfgang Feist, Passivhaus-Institut, Darmstadt

**11.00 Uhr Kaffeepause**

**11.30 Uhr Sommerlicher Wärmeschutz und Tageslichtsteuerung**  
Dr. Helmut Köster, Köster Lichtplanung, Frankfurt a. M.

**12.10 Uhr Passivhaus-Detaillösungen am Beispiel der Montessorischule Aufkirchen**  
Gernot Vallentin, WGV Architekten Emling, Bockhorn

**12.50 Uhr Diskussion**

**13.00 Uhr Mittagessen**

**Nachmittagsmoderation:**  
Mieke de Jonge und Stephan Weber, Architektenkammer Heidelberg

**14.00 Uhr Nachhaltige Architektur – Energie und Materialeffizienz als Chance für Architekten**  
Prof. Manfred Hegger, HHS-Planer + Architekten AG, Kassel

**14.40 Uhr Die neue Passivhaus-Feuerwache in Heidelberg**  
Prof. Peter Kulka, Peter Kulka Architektur Köln GmbH

**15.20 Uhr Technisches Konzept der Feuerwache in Heidelberg**  
Ralf Bermich, Umweltamt Stadt Heidelberg

**15.40 Uhr Diskussion**

**15.50 Uhr Kaffeepause**

**16.20 Uhr Neue Latentwärmespeicher – Anwendung und Wirtschaftlichkeit**  
Marco Schmidt, BASF AG, Ludwigshafen

**16.50 Uhr Das Outdoor-Büro, kreativer Kurzfilm aus „Weltverbesserungsmaßnahmen“**  
Jörn Hintzer und Jakob Hüfner, Datenstrudel, Berlin 2005

**17.10 Uhr Abschlussdiskussion**  
Dr. Wolfgang Feist, Stephan Weber und Ralf Bermich

**18.00 Uhr Ende der Veranstaltung**

# Ausstellung



Passivhausfenster und Türen



Passivhausfenster



Passivhausfenster mit integrierter Jalousie



Passivhaustüren



Lichtlenksysteme



Komponenten für Sole-Erdwärmetauscher



Haustechniksysteme für Passivhäuser, Wohnungslüftung mit Wärme-Rückgewinnung



Passivhaus-Kompaktgeräte / KWL



Ing.-Büro Stein: Lüftung, Wärmepumpen, Baustoffe



Passivhausgerät, Enthalpiewärmetauscher



Wärmedämm-Verbundsysteme für Passivhäuser



Vakuum-Wärmedämmelemente



Nullenergiehaus und Gebäudekühlsystem, Vakuumdämmung



Blower-Door-Test und Thermografie



Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Nachbargemeinden gGmbH



Perspektive Passivhaus



Zeitschrift EB – EnergieEffizientes Bauen



www.passivhaus-heidelberg.de – das Fachportal für den Rhein-Neckar-Raum

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

## Das Online-Fachportal

[www.passivhaus-heidelberg.de](http://www.passivhaus-heidelberg.de) ist das Fachportal zum Thema Passivhaus in der Rhein-Neckar-Region. Es bietet detaillierte Informationen zur Architektur und Technik des Passivhauses. Auf der Startseite verschaffen aktuelle Meldungen einen schnellen Überblick.

Die Internet-Seite bietet Service. Sie vermittelt über eine Link-Liste und attraktive Werbeplätze Kontakte zu kompetenten Ansprechpartnern rund um das Passivhaus. Hersteller und Dienstleister präsentieren hier ihre Produkte. Architekten und Bauherren können auf beispielhafte Passivhaus-Objekte verweisen. Im Passivhaus-Fachportal finden Sie alle Informationen zum **Passivhaus-Praxisseminar**.



Sie können hier alle Fachbeiträge der bisherigen Veranstaltungen einsehen.

Bequem online anmelden unter [www.passivhaus-heidelberg.de](http://www.passivhaus-heidelberg.de)